



Mai 2014
Heft 2

Poggersdorfer Pfarrblatt

Von Zeit zu Zeit

sich
einmal
aus-spannen
weit ausstrecken
zwischen Himmel
und Erde
da sein und träu-
men

Stille atmen

Ruhe hören

Schweigen
zu Wort
kommen
lassen

von Zeit zu Zeit

Klaus Jäkel





35 JAHRE GRAFENSTEIN UND ST. PETER; 10 JAHRE POGGERSDORF

Ende Juni 1979 erreichte mich die Nachricht, dass ich Anfang September die Pfarren Grafenstein und St. Peter übernehmen soll. Mit einem Priesterfreund besuchte ich den damaligen Pfarrer Ludwig Mairitsch in Grafenstein, er war sehr freundlich und hat uns einiges in der Pfarre gezeigt. Den Kirchtag hat er noch selber gefeiert.

Am 2. Sonntag war es dann so weit. Keiner war da, der mich vorgestellt oder eingeführt hätte, an der Orgel war Frau Adolfinne Marx. Eine erste Stütze hatte ich in der Familie Czernin, in St. Peter in der Familie Taupe, wo ich auch 2 Monate lang wohnen durfte. Anfang Dezember war der Pfarrhof in St. Peter saniert. Meine Schwester Agnes und mein Schwager Pepo konnten mit den 3 Kindern kommen und wir haben 10 Jahre in diesem schönen Pfarrhof gewohnt. Mario kam noch dazu, die Familie war dadurch komplett.

In der Seelsorge wurde vieles versucht, in Grafenstein begann ein Kirchenchor zu proben, das Sternsingen wurde eingeführt, Ministranten und später eine Jungschar kamen dazu, mit denen wir auch auf Sommerlager fuhren. Schon damals hatte mich die Taupe-Oma auf die Verehrung des Barmherzigkeitssonntags aufmerksam gemacht (von Papst Johannes Paul II. im Jahre 2000 offiziell eingeführt). Die ersten Pfarrfeste wurden veranstaltet und gut besucht. Beim Kirchtag in St. Peter hat uns die Blaskapelle aus Maria Rojach geholfen, in Grafenstein waren es die Ebenthaler.

Am 8. Mai 1983 war die feierliche Investitur, nun war ich installierter Pfarrer von Grafenstein. Im selben Jahr kehrte auch die

Familie Falkinger aus Bolivien zurück. Fritz Lennkh kam als Diakon für einige Monate in die Pfarre und feierte im Juli 1984 seine Primiz. Die Samstag-Vorabendmesse wurde an Stelle der Frühmesse am Sonntag eingeführt. Eine erste Wallfahrt nach Medjugorje wurde 1985 organisiert, danach begannen wir mit dem Rosenkranz am Mittwoch. Ende 1986 wurden auch die Arbeiten bei den Räumen im Schloß (Osttrakt) abgeschlossen, für die Seelsorgearbeit eine große Erleichterung. Im Februar stirbt auch Pfr. Ludwig Mairitsch und wird in St. Ulrich beigesetzt.

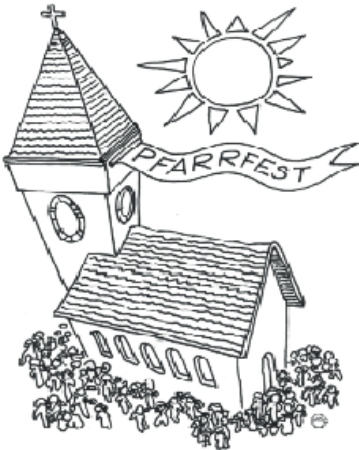
Im Jänner 1988 begannen wir mit Glaubensgesprächen, eine Gebetsgruppe entstand, mit Krankengottesdiensten wurde begonnen.

Im September 1989 konnte der Pfarrhof in Grafenstein bezogen werden und am 1. April 1990 segnet Bischof Dr. Egon Kapellari dieses Haus. In diesem Jahr gestaltet die Musikkapelle Grafenstein zum ersten Mal den Gottesdienst in St. Peter. Viele Wallfahrten nach Medjugorje folgen, Pfarrwallfahrten werden organisiert, Gesprächsabende angeboten, in der Fastenzeit der Kreuzweg nach Saager (ab 1992) gebetet.

Ab 1. Jänner 1993 wurde mir auch die Seelsorge der Pfarre Mieger anvertraut bis zum 30.9.1995. Vor 11 Jahren habe ich gebetet: „Herr, erweitere mein Gebiet!“ und mir wurde im Jahre 2004 die Pfarre Poggersdorf anvertraut. Der Herr hat die Bitte ernst genommen.

Ich bin dankbar für alle Mitarbeiter in den Pfarren, ohne sie wäre die Seelsorge nicht denkbar. Ich bitte um Nachsicht, wenn nicht alle Wünsche erfüllt werden können. Es schmerzt mich jeder Austritt aus der Kirche und ich bete für euch alle - Euer Seelsorger Dech. Anton Opetnik

HERZLICHE EINLADUNG ZUM POGGERSDORFER PFARRFEST



**Sonntag
13. Juli 2014**

10:15 Uhr Heilige Messe,
im Garten des Pfarrhofes mit
dem Kindergarten und dem
MGV Poggersdorf

Nach der Hl. Messe findet das
Pfarrfest statt. Es gibt auch
einen Glückshafen!

**Auf Ihr/ Euer Kommen freuen sich
der Pfarrgemeinderat Poggersdorf und
Dechant Anton Opetnik**

80. GEBURTSTAG ANNA PISTOTNIK

Wir wünschen unserer Anni nachträglich zum 80. Geburtstag von
ganzem Herzen alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen auf ihrem
weiteren Lebensweg.

Ein herzliches Danke für Deine langjährige wertvolle Mitarbeit in unserer
Filialkirche Leibsdorf und es würde uns sehr freuen, wenn wir weiter auf
Deine Mithilfe zählen dürften.

MUTTER- KIND - RUNDE

Mit einem Abschlussgottesdienst und Kindersegen wird am Sonntag, dem 22.6.2014 um 10.15 Uhr in der Pfarrkirche unser Muki-Jahr einen schönen Ausklang finden. Herzliche Einladung an alle, die einmal unsere Runde besucht haben. Ich würde mich freuen, euch beim Gottesdienst zu treffen.

Für einige Kinder und Muttis heißt es Abschied nehmen, sie werden unsere Runde im Herbst nicht mehr besuchen können. Ihr werdet mir fehlen, danke für eure Freundschaft und die schöne Gemeinschaft die wir gemeinsam erleben durften. Eure Offenheit und Freude bei den Treffen waren für mich ein großes Geschenk.

Ich wünsche euch Gottes Segen auf eurem weiteren Lebensweg.

**Erstes Treffen im Herbst :
24.9. um 9.00 Uhr im
Pfarrsaal Poggersdorf**

Bedanken möchte ich mich bei allen Muttis für ihren Einsatz in der MUKI-RUNDE. Sei es für die guten Kuchen, für die Jause und alle anderen leckeren Sachen, die wir genießen durften.

Besonderen Dank auch an Bettina Tschemer für die musikalische Begleitung und Annemarie Kelz für ihre große Hilfe bei den Vorbereitungen.

Ich wünsche allen eine gesegnete, erholsame Ferienzeit und freue mich auf viele neue Freundschaften und Begegnungen im Herbst.

Maria Glantschnig



BOTSCHAFT AUS MEDJUGORJE

„Liebe Kinder!

Betet und seid euch bewusst, dass ihr ohne Gott Staub seid.

Deshalb, wendet eure Gedanken und euer Herz Gott und dem Gebet zu. Vertraut in Seine Liebe. Im Geist Gottes seid ihr, meine lieben Kinder, alle aufgerufen Zeugen zu sein. Ihr seid wertvoll und ich rufe euch, meine lieben Kinder, zur Heiligkeit, zum ewigen Leben, auf. Deshalb, seid euch bewusst, dass dieses Leben vergänglich ist. Ich liebe euch und rufe euch zu einem neuen Leben der Bekehrung auf. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid! “ “



NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

Mit großer Freude konnten wir unsere neue Vogelnestschaukel wieder in Betrieb nehmen.

Das Holzgestell des Spielgerätes war nicht mehr in Ordnung und so war das Schaukeln für die Kinder zu gefährlich. Die Vogelnestschaukel musste gesperrt werden. Die Kinder waren sehr traurig. Dank vieler Spenden konnte eine neue Vogelnestschaukel gekauft werden.



Ein herzliches Vergelts Gott

der Gemeinde, der Katholischen Frauenbewegung, den Kinderfreunden, der Brauchtumsgruppe und der Österreichischen Frauenbewegung.

Für das Aufstellen der Schaukel danken wir ganz besonders der Firma Euroline, Woschitz Oliver, Hannes Kuess und Mario Weratschnig.

Helga, Kinder und Team

WALLFAHRT NACH LUSCHARI
Montag, 7. Juli 2014

ABFAHRT:

08:00 beim Pfarrparkplatz in Grafenstein

KOSTEN:

EUR 25,00 (Bus u. Gondel)

ANMELDUNGEN:

Christa Schneider: 0676/8227 7492

Michael Glantschnig: 0650/990 6789

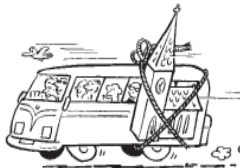


Wir freuen uns auf einen schönen Tag!

VORANKÜNDIGUNG:

**AM 27.09.2014 WIRD UNSERE
ALLJÄHRLICHE
PFARRWALLFAHRT
STATTFINDEN**

**NACH
GURK**



URLAUB UNSERES DECHANTEN

Vom 4. bis 16. August 2014



Vertretung:

Msgr. Leopold Silan

Tel.: 0676 8772 8638

Kanzleistunden im Pfarramt Grafenstein:

Mittwoch, 13.30 h - 18.00 h
Donnerstag, 13.30 h - 17.00 h
Tel: 04225/2215

E-Mail: grafenstein@kath-pfarre-kaernten.at
www.pfarrverband-grafenstein.at



PILGERN IM DEKANAT

Der Anfang ist geschafft. Am Samstag, den **3. Mai 2014** um 9:00 Uhr trafen wir (Pilger) uns vor der Pfarrkirche in Poggersdorf. Die Wettervorhersage war eher unbeständig, doch bis zum Schluss segnen in St. Michael o. d. Gurk blieb es ohne Regen. Wir, die Organisatoren waren schon sehr gespannt wieviele Teilnehmer zum Pilgern kommen würden. Mit großer Freude stellten wir fest, dass sich an die **80 Teilnehmer** eingefunden hatten.

Herr Dechant Anton Opetnik empfing uns in der Pfarrkirche. Es folgte, wie geplant, eine kurze Andacht mit Gesang und Segen. Angeführt von Hrn. Poglitsch, der bis zur Pfarrkirche Linsenberg als Kreuzträger fungierte machten wir uns auf den Weg.

Unsere zweite Station war die Pfarrkirche in Linsenberg. Dort hat Herr Prov. Marjan Plohl die Andacht gehalten und uns auch in einer sehr amüsanten Art die Historie der Pfarrkirche erzählt.

Nach einer kurzen Pause ging es weiter zur **Pfarrkirche nach St. Michael o. d. Gurk.**

Hier haben wir mit Herr Provisor Markus Jernej, sehr passend für den Monat, eine Mai-Andacht gehalten. Auch Hr. Jernej konnte einiges über die Entstehung der Kirche berichten. Nach insgesamt drei Stunden pilgern, freuten wir uns nun schon auf die Agape.

Geschlossen ging es zum Veranstaltungssaal, der ja bestens ausgestattet ist

für jegliche Festivitäten. Hier wurde uns eine ausgezeichnete Glaschsuppe.

Zum Abschluß bekam jeder Teilnehmer eine Erinnerungskarte vom ersten „Pilgern im Dekanat“.

Vielen Dank an unseren Dechant Anton Opetnik und an die Provisoren Markus Jernej und Marjan Plohl für die Begleitung und Gestaltung in den Pfarrkirchen. Mit großem Interesse haben wir nicht nur die Andacht gehalten sondern konnten auch einiges über die Pfarrkirchen erfahren.

Herzlichen Dank auch an alle Pilger, die am ersten „Pilgern im Dekanat“ teilgenommen haben. Wir planen schon wieder einen neuen Weg fürs nächste Jahr. Es wird in etwa zu der gleichen Jahreszeit stattfinden. Wir werden Sie gerne rechtzeitig informieren.

Das Organisations-Team



TAUFERINNERUNGSFEST AM 17. MAI 2014



„Gottes guter Segen
sei mit euch!
Um euch zu schützen,
um euch zu stützen
auf euren Wegen.“

Gottes guter Segen sei
vor euch!
Mut, um zu wagen,
nicht zu verzagen
auf allen Wegen.“

MÄNNER-FUSSWALLFAHRT NACH MARIA SAAL

AM 28.06.2014

Sternförmig zum Maria Saaler Mariendom pilgern

Alljährlich organisiert die Katholische Männerbewegung unter der Leitung von Pfarrer Engelbert Hofer eine Wallfahrt zum Grab des heiligen Modestus im Maria Saaler Mariendom.

Die Pilgerrouen:

Raum Klagenfurt - Treffpunkt um 8 Uhr beim Terndorfer Kreuz

Raum Grafenstein - Treffpunkt um 7:30 Uhr in Blasendorf

Raum Pischeldorf/Brückl - Treffpunkt um 7:30 Uhr bei der Kirche in Timenitz

Raum St. Veit/Treibach - Treffpunkt um 6:30 Uhr bei der Kirche in St. Donat

Raum Moosburg/Ponfeld - Treffpunkt um 6:30 Uhr beim Schloss Tentschach

Raum Feldkirchen - Treffpunkt um 6 Uhr bei Kirchlein Flatschach

Der gemeinsame Gottesdienst im Maria Saaler Dom wird um 9 Uhr gefeiert.

Anschließend wird eine Agape im Pfarrhof gehalten (Jause mitbringen, Getränke sind vorhanden)

Die Heimfahrt soll/muss selbst organisiert werden.

Rückfragen an Pfarrer Engelbert Hofer:

Telefon: 04352/2452, pfarrewolfsberg@aon.at

Herzlichen Dank an alle Spender für den Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche! EUR 262,87 sind am Palmsonntag gespendet worden. Vielen Dank auch an die Kath. Frauenbewegung für EUR 120,00 sowie allen Spendern, die das ganze Jahr über spenden. Die genaue Aufstellung ist immer am 1. Jänner ausgehängt!

Vielen Dank auch den Mitarbeiterinnen für ihren Einsatz!

Für die Blumenfrauen
Martha Kletz

TERMINE - GOTTESDIENSTE

(Eventuelle Änderungen bitte der aktuellen Gottesdienstordnung entnehmen)

SAMSTAG, 14. JUNI

19:00 h Grafenstein
19:15 h Dolina

SONNTAG, 15. JUNI

10:00 h St. Peter - Pfarrkaffe
10:15 h Dolina Erstkommunion

DONNERSTAG, 19. JUNI

FRONLEICHNAM

09:00 h Grafenstein Pfarrfest
09:30 h Poggersdorf

SAMSTAG, 21. JUNI

19:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

SONNTAG, 22. JUNI

08:30 h Grafenstein
10:15 h Poggersdorf
Messe mit der Eltern-
Kind-Gruppe mit Kinder-
segnung, Pfarrkaffee

SAMSTAG, 28. JUNI

19:00 h Grafenstein
19:15 h Dolina

SONNTAG, 29. JUNI-

ANBETUNGSTAG

GRAFENSTEIN UND ST. PETER

09:00 h St. Peter - Kirchtag
10:15 h Poggersdorf
7:00h Anbetung
7:30 h Grafenstein
18:30 h Grafenstein - Abschluss

SAMSTAG, 5. JULI

19:00 h Thon
19:15 h Dolina

SONNTAG, 6. JULI

08:30 h Grafenstein
08:30 h Dolina, anschl. Umgang
10:00 h Dolina- Kirchtag

SAMSTAG, 12. JULI

19:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

SONNTAG, 13. JULI

08:30 h Grafenstein
10:15 h Poggersdorf - Pfarrfest

SAMSTAG, 19. JULI

19:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

SONNTAG, 20. JULI

08:30 h Grafenstein
10:15 h Ströglach

SAMSTAG, 26. JULI

10:00 h Saager (Anna) Pfarrkaffee
19:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

SONNTAG, 27. JULI

08:30 h Poggersdorf
10:00 h Saager - Kirchtag

SAMSTAG, 2. AUGUST

19:00 h Grafenstein
19:15 h Dolina

SONNTAG, 3. AUGUST

08:30 h Leibsdorf
10:00 h Thon - Kirchtag, anschl.
Frühshoppen
Montag abend: Nachkirchtag

SONNTAG, 10. AUGUST

09:00 h Dolina

FREITAG, 15. AUGUST

09:00 h Dolina

SAMSTAG, 16. AUGUST

19:00 h St. Peter

19:15 h Dolina

SONNTAG, 17. AUGUST

08:30 h Grafenstein

**15:00 h Dolina, Msgr. Silan
80. Geburtstag**

SAMSTAG, 23. AUGUST

19:00 h St. Peter

19:15 h Dolina

SONNTAG, 24. AUGUST

08:30 h Grafenstein

10:00 h Leibsdorf - Kirchtage

SAMSTAG, 30. AUGUST

19:00 h St. Peter

19:15 h Dolina

SONNTAG, 31. AUGUST

08:30 h Grafenstein

10:00 h Wutschein - Kirchtage

SAMSTAG, 6. SEPTEMBER

19:00 h Thon

19:15 h Dolina

SONNTAG, 7. SEPTEMBER

08:30 h Leibsdorf

10:00 h Grafenstein - Kirchtage

SAMSTAG, 13. SEPTEMBER

19:15 h Dolina

SONNTAG, 14. SEPTEMBER

08:30 h Grafenstein

10:00 h St. Peter - Erntedank

10:15 h Pubersdorf- Dorffest

SAMSTAG, 20. SEPTEMBER

19:00 h St. Peter

19:15 h Dolina

SONNTAG, 21. SEPTEMBER

08:30 h Grafenstein

10:00 h Poggersdorf - Erntedank
Markterhebung

Maiandacht in Leibsdorf

Aus dem alljährlichen Leibsdorfer Terminkalender kaum mehr wegzudenken ist die Maiandacht in der Filialkirche in Leibsdorf. Am 17. Mai 2014 wurde zur Ehre der Gottesmutter Maria die Maiandacht gefeiert. Seit vielen Jahren hat sich Diakon Seppi Buchleitner bereit erklärt, die Maiandacht feierlich zu gestalten. Anschließend konnten wir mit vielen, die zum Gebet gekommen waren, ein paar gemeinsame und lustige Stunden bei Kaffee und Kuchen, sowie Brötchen und Getränken im „Jaki's Stadl“ verbringen.

Meine persönliche Bitte an die Bevölkerung aus Leibsdorf und Umgebung ist, bei der Maiandacht im nächsten Jahr wiederum so zahlreich mitzubeten.

Ein herzliches Danke an alle, die durch ihre Spendenbereitschaft für das leibliche Wohl bei der Agape gesorgt haben.

Sabine Mayer

VORBEREITUNG AUF DIE ERSTKOMMUNION 2014



„Leben wie die Sonnenblumen“ ist das Motto unserer heurigen Erstkommunion. Die Kinder strecken sich wie die Sonnenblumen dem Licht entgegen. Das heißt, sie schauen nach oben, auf Gott, und entscheiden sich für das Gute.

Die 15 Kinder freuen sich jede Woche auf ihre Gruppenstunden, in denen sie „praktisch“ erleben, was „Communio“ heißt. Dank ihrer engagierten Tischmütter wird es jedes Mal zu einem schönen Erlebnis.



Herzliches Dankeschön unseren Müttern: Schwagerle Sonja, Morak Christina, Kurath Silke, Fritz Sandra, Morak Monika, Aichwalder Martina, Sadounik Sonja



EIN HERZLICHES VERGELT'S GOTT...

Ein großes Danke allen, die beim **Osterputz** im April 2014 in der Pfarrkirche mitgeholfen haben:

Frau Lydia Kullnig
Frau Margret Aineter
Frau Brigitte Polehssnig
Frau Sonja Hartwig

Danke auch für's aufstellen des Heiligen Gabe in der Pfarrkirche, an Herrn Peter Hartwig, Herrn Manfred Napetschnig und beim Aufstellen war auch die Jugend mitvertreten und hilfsbereit Werner und Florian Napetschnig.



OSTERN IN DER JUNGSCHE

In der Osterzeit zeigten sich unser Jungscharkinder sehr kreativ. Sie haben schöne bunte Ostereier für den Osterstrauch bemalt.

Natürlich durfte „die Osternestsuche“ auch nicht fehlen. Mit gemeinsamer Hilfe konnte sich jedes Kind über eine kleine gefundene Überraschung freuen.

Mit Spielen im Freien haben wir dann diesen netten Nachmittag ausklingen lassen.

Jungscharleiterinnen Sonja und Monika



GEBETSMEINUNG FÜR MÄRZ

...von Bischof Dr. Alois Schwarz:

Leser, Hörer und Zuschauer, besonders die Jugendlichen, sollen sich im Gebrauch der sozialen Kommunikationmittel an Zucht und Maß gewöhnen. (2. Vatikanum, Inter mirifica 10)

Dass uns in der Österlichen Bußzeit die Kraft geschenkt wird, schlechte Gewohnheiten abzulegen und zu einem gelungenen Miteinander zu finden.

...des Heiligen Vaters Papst Franziskus:

Allgemeine Gebetsmeinung:

Für die Rechte und die Würde der Frau [... für die Frauen in allen Ländern der Erde, dass sie stets Anerkennung, Schutz und Würdigung der Menschenrechte erfahren.]

Missionsgebetsmeinung:

... für die jungen Menschen, die du als Priester und Ordensleute in deinen Dienst bestellst: lass sie dich hören und deinem Ruf folgen.

MINSTRANTENBESUCH BEI BISCHOF DR. ALOIS SCHWARZ

Am Freitag, dem 22. Mai besuchten ca. 40 Ministranten aus dem Dekanat Tainach unseren Bischof Dr. Alois Schwarz im Ordinariat. Die Idee entstand aus der Kontaktwoche vom Vorjahr, wo auch alle Ministranten bei der Eröffnungsmesse mit dem Bischof dabei waren.

Unsere Ministranten aus Grafenstein und Poggersdorf waren auch mit dabei!

Es kamen auch viele Eltern und Ministrantenbegleiter. Zu Beginn feierten wir gemeinsam eine Hl. Messe in der Elisabethenkirche. Es war ein sehr schönes und rührendes Bild, als alle Ministran-

ten bei der Eucharistiefeier um den Altar standen. Nach der Hl. Messe gab es eine spannende Führung bis in die Bischofskapelle. Die Kinder wurden eingeladen gut aufzupassen, denn danach gab es ein Quiz zu lösen. Alle meisterten die Aufgabe prima. Zum Abschluss gab es noch eine Agape. Wir fühlten uns alle sehr wohl und aufgenommen. Wir hoffen sehr, dass dieses Treffen wieder einmal stattfinden kann.

Danke an alle, die mit dabei waren und sich an den Vorbereitungen beteiligt haben.

*Für das
Dekanats Kinder und Jugendteam
Christina Friessnegg*



AUS DEM PFARRGESCHEHEN



DAS SAKRAMENT DER TAUFE EMPFINGEN

26.04.2014 Florian Eduard STERN
17.06.2014 Benjamin Manuel KERSCHBAUMER
29.05.2014 Amelie Tanja CSEKE
31.05.2014 Nicole Monika MOSER



DAS SAKRAMENT DER EHE SPENDETEN EINANDER

17.05.2014 Martin WAGNER und Sabrina SMONJAK
31.05.2014 Ing. Thomas EBNER und Nicole SZABO
31.05.2014 Mario TSCHEMER und Bettina TSCHEMER
07.06.2014 Karl HOLZMANN und Stefanie MISCHITZ



IN DIE EWIGKEIT VORAUSGEGANGEN IST UNS



Johann Kitz
* 24.09.1950
+ 07.05.2014



Leopoldine Hartwig
* 23.06.1923
+ 21.05.2014



Siegfried Bierbaumer
* 09.01.1933
+ 04.06.2014

DER HERR SCHENKE UNSEREN LIEBEN
VERSTORBENEN DIE EWIGE RUHE, UND DAS
EWIGE LICHT LEUCHE IHNEN.
HERR, LASS SIE RUHEN IN DEINEM FRIEDEN.
AMEN.